Musikverein Ottbergen startet 50-jähriges Bestehen mit einem buntgemischten Jubiläumskonzert:

Mit Teufelszunge und Dudelsäcken ins Jubiläumsjahr

Der Musikverein Ottbergen bei seinem letzten Sommerfest. Hier unter der Leitung von Karl Fleige. Foto: Wiechens

Ottbergen (htw). Der Musikverein Ottbergen kann auf sein 50-jähriges Bestehen zurückblicken. Als ersten großen Höhepunkt der Feierlichkeiten startet der Musikverein am Samstag, 20. April, 19 Uhr, sein Jubiläumskonzert in der Sporthalle der Richard von Weizsäcker Schule an der Waldstraße 15 in Ottbergen unter der Leitung von Volkmar Diedrich.

Der studierte Musiker dirigiert das 49-köpfige Blasorchester seit drei Jahren und ist auch Leiter des sinfonischen Blasorchesters der Musikschule Hildesheim. Nach Bedarf musiziert er auch schon mal als Posaunist in der Band von Peter Maffay mit.

Bereits ab 18 Uhr spielt zur Einstimmung das 16-köpfige Jugendorchester des Musikvereins unter der Leitung von Antje Hille auf. Im ersten Teil präsentiert das Hauptorchester beliebte Stücke aus den vergangenen 50 Jahren. Mit dabei ist auch der Männergesangverein, der gleich zu Beginn mit dem Orchester den „Jägerchor" aus der Oper „Der Freischütz" von Carl Maria von Weber aufführt und beim nachfolgenden „Conquest of Paradise" mit Musik und Gesang das Paradies erobern will.

Auch zwei Dudelsäcke werden beim „Highland Cathedral" aufmarschieren. Nach dem „Florentiner Marsch", dem „Klarinetten-Muckl" und einem „Saxophon-Quartett" wird noch ein Trompeter „Die „Teufelszunge" aufspielen, der schon vor 50 Jahren mit seiner perfekten Zungentechnik auf der Bühne brillierte.

Im zweiten Teil steht die moderne sinfonische Blasmusik der heutigen Zeit auf dem 26 Musikstücke um fassenden Konzertprogramm. Dazu zählen neben dem „Second Waltz" auch weltbekannte Melodien der Gruppe ABBA, Filmmusiken und die „The Blues Brothers Revue". Vorverkaufskarten für das Konzert gibt es bei der Bäckerei Bruns und der Schlachterei Riedel sowie bei Heinz-Walter Umlauf, Telefon: 05123/ 43 42.

Initiator zur Gründung des Musikvereins war im Jahr 1963 ein Franziskanerpater, der für die jährlich stattfindenden Marienwallfahrten musikalische Unterstützung suchte. Er fand auf Anhieb musikbegeisterte Dorfbewohner, die zum Instrument griffen. Zum ersten Vorsitzenden des Vereins wurde damals Günter Klose gewählt. Erster Dirigent des Musikvereins vor 50 Jahren war der heutige Ehrenpräsident des NMV und Mitglied des Vereins, Heinrich Elixmann, der den Musikverein damals musikalisch aufbaute und für die Durchführung der jährlichen Konzerte sorgte. Der Musikverein war der zweite Verein, der damals dem NMV beigetreten war. Deshalb hat er auf Landesebene die NMV-Mitgliedsnummer 002.

Vorsitzende des 150 Mitglieder zählenden Vereins ist heute die 29-jährige Tamara Umlauf, die im Orchester die Querflöte und das Saxophon spielt. Sie hat mit einem Organisationsteam die geplanten Feierlichkeiten aus Anlass des goldenen Vereinsjubiläums vorbereitet.

Am 13. Juli ist ein Festgottesdienst mit anschließender Kranzniederlegung. Vom 3. bis 5. August startet dann das große Jubiläums-Zeltfest mit acht befreundeten Blasorchestern und Spielmannszügen. Dann wird auch die Trachtenkapelle aus Zeyern erwartet, mit denen die Ottberger seit vielen Jahren eine enge Freundschaft pflegen.

Den Höhepunkt des dreitägigen Festes bildet am 4. August der farbenprächtige Festumzug durch die geschmückten Dorfstraßen.